

Christoph Graupner

(* 13. Januar 1683 in Kirchberg im Zwickauer Land/Sachsen; † 10. Mai 1760 in Darmstadt)

Kantate

Ach Jesu, wir sind wund in Sünden

Cantata a 2 Violini, Viola, Alto, Tenore, Basso e Continuo.

Kantate zum 13. Sonntag nach Trinitatis 1746 (4. September 1746) ¹

Text von Johann Conrad Lichtenberg (* 9.12.1689 in Darmstadt; † 17.7.1751 ebenda).

D-DS Mus ms 454-31

GWV 1154/46 ²

RISM ID no. 450006908 ³

Abschnitt	Seite
• Kantatentext	2
• Quellen	4

¹

- Titel bei Graupner (PDF-Seite 11):
Ach Jesu, wir sind wund in | Sünden.
Datum bei Graupner (PDF-Seite 11):
 - Dn. 13. p. Tr. | 1746. | ad | 1737:
Den Text der Kantate für das Kirchenjahr 1746 (28.11.1745 – 26.11.1746) entnahm Graupner dem Kantatenjahrgang von *Johann Conrad Lichtenberg 1736–1737*. Das Textbuch ist verschollen.
 - Fertigstellung der Kantate im August 1746 (Angabe Graupners, PDF-Seite 3, rechts oben): M. Aug: 1746.
- Titel und Datum bei RISM:
Ach Jesu, wir sind wund | in Sünden | a | 2 Violin | Viola | Alto | Tenore | Basso | e | Continuo. | Dn. 13. p. Tr. | 1746 | ad | 1737.
- Lesungen im Gottesdienst zum 13. Sonntag nach Trinitatis:
Epistel: Brief des Paulus an die Galater 3, 15–22;
Evangelium: Lukasevangelium 10, 23–37.

² GWV-Nummer gemäß *GWV-Vokalwerke-FH*.

³ <http://opac.rism.info/search?documentid=450006908>.

Kantatentext

Satz	PDF- Seite ⁴	Originaltext in der Breitkopf-Fraktur	Text in moderner Schreibweise
1	3	Coro (<i>VI_{1,2}, Va; A, T, B; BC</i>) Ach Jesu wir sind wund in Sünden nim̄ uns doch in Dein Hospital nur Du hast Del ⁵ u. Wein zur Stillung unsers Schmerzens Quaal ach nahe Dich uns zu verbinden sonst werden wir verlohren seyn.	Chor (<i>VI_{1,2}, Va; A, T, B; BC</i>) Ach Jesu, wir sind wund in Sünden, nimm uns doch in Dein Hospital. Nur Du hast Öl und Wein zur Stillung unsers Schmerzens Qual ⁶ . Ach, nahe Dich uns zu verbinden, sonst werden wir verloren sein.
2	4	Aria (<i>VI_{1,2} unis., Va; B; BC</i>) Sünden Wunden werden niemahls recht verbunden wo man keine Ordnung hält. ☹ Reinigt sie ein scharfer Wein u. ein sanftes Del komt drein denn so legen sich die Schmerken u. halb todt geschlagne Herzen werden wieder hergestellt ! <div style="text-align: right;">Da Capo</div>	Arie (<i>VI_{1,2} unis., Va; B; BC</i>) Sündenwunden werden niemals recht verbunden, wo man keine Ordnung hält. ☹ Reinigt sie ein scharfer Wein und ein sanftes Öl kommt drein ⁷ , denn ⁸ so legen sich die Schmerzen und halb tot ⁹ geschlag'ne Herzen werden wieder hergestellt! <div style="text-align: right;">da capo</div>
3	6	Recitativo secco (<i>T; BC</i>) Hat Wein u. Del die Krafft des Leibes Wunden heil zu machen ach solte öl ¹⁰ der edle Safft des Blutes Jesu unsrer Seel trutz allem Giff des Höllen Drachen ein Heilungs Mittel seyn ? o ja hier ist ein Lebens Del Wen dieser Balsam nur benetzt der wird erwünscht genesen. Ist auch das Herz zerknirscht gewesen u. komt davon ein Tröpfchen nur hinein so wird es leicht und bald in gutem Stande seyn ¹³ .	Secco-Rezitativ (<i>T; BC</i>) Hat Wein und Öl die Kraft, des Leibes Wunden heil zu machen, ach, sollte nicht der edle Saft des Blutes Jesu unsrer Seel' – trutz ¹¹ allem Gift des Höllendrachen – ein Heilmittel sein? O ja, hier ist ein Lebens-Öl! Wen dieser Balsam nur benetzt, der wird erwünscht genesen ¹² . Ist auch das Herz zerknirscht gewesen, und kommt davon ein Tröpfchen nur hinein, so wird es leicht und bald in guten Stand gesetzt ¹⁴ .

⁴ PDF-Seite: die Seite im Digitalisat der Kantate.

⁵ A-Stimme, T. 27, Schreibweise: **Dhl** statt **Del** (auch in den anderen Stimmen und Sätzen).

⁶ „unsers Schmerzens Qual“ (veraltet): „unsrer Schmerzensqual“.

⁷ „drein“: „hinein“ (vgl. Satz 3, Zeile 11: „und kommt davon ein Tröpfchen nur hinein“).

⁸ „denn“ (alt.): „dann“.

⁹ „halb tot“: kann auch wie „halbtot“ geschrieben werden (vgl. *Duden-Online*).

¹⁰ öl = Abbeviatur für nicht [*Grun*, S. 262].

¹¹ „trutz“ (alt): „wehe“ („trutz dem“: „wehe dem“ [*WB Grimm*, Bd. 22, Spalten 1084 – 1138, Ziffer 1; Stichwort *trutz*, *troztz*]).

¹² „der wird erwünscht genesen“ (alt., **dichterische** Wendung): „der wird [wie] erwünscht genesen“.

¹³ T-Stimme, T. 15–16, Textänderung: guten Stand geseht statt gutem Stande seyn. In der T-Stimme sind in T. 15–16 Radierstellen erkennbar; durch die Textänderung wird der Reim zwischen Zeile 8 (... benetzt) und Zeile 12 (... geseht) wieder hergestellt.

¹⁴ Vgl. vorangehende Fußnote zur Textänderung guten Stand geseht statt gutem Stande seyn.

4	6	Aria ¹⁵ (<i>Vl_{1,2} unis., Va; T; Bc</i>)	Arie (<i>Vl_{1,2} unis., Va; T; Bc</i>)
		Jesus kan die Sünden Beulen	Jesus kann die Sündenbeulen
		herrlich heilen	herrlich heilen,
		ja Er rettet gar vom Tod.	ja, Er rettet gar vom Tod!
		Wer sich dessen Cur ergiebet	Wer sich dessen Kur ergiebet ¹⁶
		u. den Arzt von Herzen liebet	und den Arzt von Herzen liebet,
		ach mit dem hats keine Noth.	ach, mit dem hat's keine Not.
		Da Capo	da capo
5	8	Recitativo secco (<i>B; Bc</i>)	Secco-Rezitativ (<i>B; Bc</i>)
		Ihr die ihr euch im Wein erhitzt	Ihr, die ihr euch im Wein erhitzt
		u. oft selbst eure Mörder werdet,	und oft selbst eure Mörder werdet,
		ja euch wenn ihr beisammen sitzt	ja, euch, wenn ihr beisammen sitzt,
		weit schrecklicher gebärdet	weit schrecklicher gebärdet,
		als wohl ein rasender in seiner Krankheit thut	als wohl ein Rasender in seiner Krankheit tut,
		bedencks was Jesus ausgeschwitzt	bedenkt's, was Jesus ausgeschwitzt:
		ein Heilungs Del Sein Blut.	ein Heilungsöl, Sein Blut!
		Ach möchtet ihr doch euren Jammer fühlen	Ach, möchtet ihr doch euren Jammer fühlen
		u. damit ganz zerknirscht in Buße	und damit ganz zerknirscht in Buße
		so Gottes Zorn als eure Sauf Brunst kühlen	so Gottes Zorn als ¹⁷ eure Saufbrunst kühlen.
		ach fallt einmahl dem Herrn zu Fuße	Ach, fallt einmal dem Herrn zu Fuße,
		der Samariter hat vor euch noch Del u. Wein	der Samariter hat vor ¹⁸ euch noch Öl und Wein.
		ergebt euch Ihm, sonst folgt Fluch, Tod u. Höllen Pein.	Ergebt euch Ihm, sonst folgt Fluch, Tod und Höllenpein.
6	9	Choralstrophe ¹⁹ (<i>Vl_{1,2}, Va; A, T, B; Bc</i>)	Choralstrophe ²⁰ (<i>Vl_{1,2}, Va; A, T, B; Bc</i>)
		Durch Dein unschuldig Blut	Durch Dein unschuldig Blut,
		die schöne rote Flut	die schöne rote Flut,
		wasch ab all meine Sünde	wasch ab all meine Sünde.
		mit Trost mein Herz verbinde	Mit Trost mein Herz verbinde,
		u. ihr nicht mehr gedenke	und ihr' nicht mehr gedenke,
		ins Meer sie tief versenke.	in's Meer sie tief versenke.
—	10	Soli Deo Gloria	Soli Deo Gloria

Transkription und ©: Dr. Bernhard Schmitt.
Ehrenamtlicher Mitarbeiter der
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt
Abteilung Historische Sammlungen
D-64289 Darmstadt, Magdalenenstraße 8

Version/Datum: KV-01/23.05.2020.

Datum der Links: Wenn nicht anders angegeben, ist das Download-Datum der Internet-Links (in der Form [dd.mm.jjjj]) mit dem Versionsdatum gleich.

¹⁵ Tempoangabe Graupners: Vivace:

¹⁶ „ergiebet“ (alt.): „ergibt“.

¹⁷ „so ... als ...“ (alt., dicht.): „sowohl ... als auch ...“.

¹⁸ „vor“ (alt.): „für“.

¹⁹ Tempoangabe Graupners: Largo.

²⁰ 4. Strophe des Chorals „Wo soll ich fliehen hin“ (1630) von **Johann(es) Heerman(n)** (* 11.10.1585 in Raudten bei Lüben in Schlesien; † 17.2.1647 in Lissa); zuerst im Gesangbuch *GB Devoti Musica Cordis (Heermann) 1630*, S. 20–23 (DEVOTI MUSICA CORDIS: Musik eines untertänigen Herzens).

Quellen

<i>Duden-Online</i>	Duden online in http://www.duden.de/
<i>GB Devoti Musica Cordis (Heermann) 1630</i>	<p>Heerman(n), Johann(es) (* 11.10.1585; † 17.2.1647):</p> <p>DEVOTI MUSICA CORDIS. Hauß- vnd Hertß- Musica. Das ist: Allerley geistliche Lieder/ aus den H. Kirchenlehrern vnd selbst eigener Andacht/ Auff bekandte/ vnd in vnsern Kir- chen vblliche Weisen verfasst Durch Johann. Heermannum/ Pfarrn zu Köben. [Schmuckemblem] In Verlegung David Müllers Buchhändlers zu Bresh- law/ Gedruckt zu Leipzig durch Johann Albrecht Minkeln/ Im Jahr [Linie] M DC XXX.</p> <p>Standort: StaatsBibliothek zu Berlin (SBB), Preußischer Kulturbesitz Digitalisat: StaatsBibliothek zu Berlin (SBB) Signatur: Eh 6611 Hrsg.: Johannes Heermann (GND: 11870950X) Verlag; Jahr: David Müller, Breslau (GND: 121594440); 1630 Drucker; Ort: Johann Albrecht Mintzel (GND: 1037533070); Leipzig VD17: 1:666552R Link: http://digital.staatsbibliothek-berlin.de/werkan-sicht?PPN=PPN688378110</p>
<i>Grun</i>	Grun, Paul Arnold: Schlüssel zu alten und neuen Abkürzungen; C. A. Starke Verlag, Limburg/Lahn, 1966.
<i>GWV-Vokalwerke-FH</i>	Heyerick, Florian und Bill, Dr. Oswald (Hrsg.): Graupner-Werke-Verzeichnis, Geistliche Vokalwerke. Link: https://creator.zoho.com/floxoip/graupner_gwv/#View:cantata_rel (This database is made available by courtesy of University College Ghent, Department of Music, Member of the Association University Ghent (B), Prof. Florian Heyerick & Dr. Oswald Bill.)
<i>WB Grimm</i>	Deutsches Wörterbuch von Jacob Grimm und Wilhelm Grimm 16 Bde. [in 32 Teilbänden]. Leipzig: S. Hirzel 1854–1960. Quellenverzeichnis 1971. In http://www.woerterbuchnetz.de